

# Silvesterlauf findet statt

Pandemie-Konzept für Kappelrodecker Traditionsveranstaltung steht

Von unserem Mitarbeiter

Berthold Gallinat



Motivierte Organisatoren: Helga Fischer mit Michael Huber, Martin Reichert, Bürgermeister Stefan Hattenbach, Manfred Simon, Ortsvorsteher Johannes Börsig, Silke Panter und Lea Wieland Foto: Berthold Gallinat

**Kappelrodeck.** Der Kappelrodeck-Waldulmer Silvesterlauf in der Gemeinde Kappelrodeck und im Ortsteil Waldulm findet trotz der Corona-Pandemie auch in diesem Jahr statt. Das Organisationsteam der Gemeinde und des Turnvereins Kappelrodeck haben sich dafür viele Gedanken gemacht und ein passendes Veranstaltungskonzept entworfen.

Der Lauf für jederfrau und jedermann wird an den Tagen vom 29. Dezember bis 6. Januar angeboten, die Strecken sind wie in den vergangenen Jahren gut ausgeschildert, so dass sich jeder Teilnehmer selbstständig auf die Strecke begeben kann. Die Strecken sind wie gehabt die große Runde über zehn Kilometer, die Sieben-Kilometer-Runde und die Fünf-Kilometer-Runde. Auch die Nordic-Walking-Runde und die Kinder-Runde gehören zum Streckenangebot. Wie in den vergangenen Jahren, werden keine Startgebühren verlangt, Spenden sind dagegen willkommen. Zur Bestätigung der Teilnahme wird an der Pfarrberghalle tagsüber eine Anmeldestelle eingerichtet, wo man sich als Teilnehmer eintragen kann.

Die Anmeldung wirft man dann in eine Box, tagsüber wird auch eine Spendenbox aufgestellt, in die gespendet werden kann. Die Spendenbox wird tagtäglich geleert. Man kann auch per Überweisung spenden. Die Möglichkeit, per PayPal zu spenden, soll noch eingerichtet werden. Gleichermassen kann man seine Anmeldung zum Lauf über einen QR-Code mitteilen. Die Veranstalter setzen dabei auf Ehrlichkeit und vertrauen auf diese. Sogar ein kleiner Snack wird für die Läufer am Start/Ziel an der Pfarrberghalle ausliegen. Die Halle ist nicht geöffnet und kann nicht zum Aufhalten, Umziehen und Duschen benutzt werden. Wie in den vergangenen Jahren nimmt jeder Teilnehmer an der Verlosung der Preise teil. Diese wurden wieder von zahlreichen Sponsoren gespendet. Als besondere Prämierung haben sich die Veranstalter das beste Selfie gedacht, das über die Gemeindehomepage

[www.kappelrodeck.de](http://www.kappelrodeck.de) eingereicht werden kann.

Im vergangenen Jahr beteiligten sich 876 Teilnehmer und brachten zusammen mit weiteren freiwilligen Spendern die Spendensumme von 4.807,82 Euro zusammen. Diese wurde an die Werk- und Wohnstätten der Lebenshilfe gespendet und findet Verwendung für Wohneinrichtungen in der Wohngruppe Bühl.